

Pressemitteilung

Dresden, den 04.07.08

Sächsische Studierende übergeben „Petition für ein besseres Hochschulgesetz“ dem Landtagspräsidenten – Einlenken seitens der Landesregierung gefordert

Am 09.07.2008 werden Sachsens Studierende erneut den Sächsischen Landtag besuchen, um auf ein mittlerweile altbekanntes – und dennoch nicht vergessenes – Thema aufmerksam zu machen.

Um gegen das geplante neue Hochschulgesetz zu protestieren, hatte die Konferenz Sächsischer Studierendenschaften im Frühjahr eine Petition initiiert, welche die Hauptforderungen nach Sicherung der studentischen Mitbestimmung und Beibehaltung der tariflichen Bindung der universitären Mitarbeiter noch einmal unterstrich. Nach dreimonatiger Sammelzeit sollen tausende von unterschriebenen Petitionen nun am 9.7.2008, 11.00 dem Landtagspräsidenten übergeben werden.

Die Studierendenvertretung der TU Dresden hofft, dass die Petition den Landtagsabgeordneten die Unzufriedenheit der Studierenden mit der geplanten Novelle zu verdeutlicht und ein Prozess des Umdenkens – für den es bekanntlich nie zu spät ist - endlich beginnt.

Michael Moschke
Geschäftsführer Hochschulpolitik

Für Nachfragen steht Ihnen Herr Moschke unter 0162/9319778 zur Verfügung.